

Stadtvertretung der Landeshauptstadt Schwerin

Drucksache Nr.

00249/2021

Änderungsmitteilung

Datum: 07. Dezember 2021

Antragsteller: Fraktion **Unabhängige
Bürger**
Bearbeiterin: M. Spelling
Telefon: 0385 / 545 29 66

öffentlich

Beratung und Beschlussfassung

Stadtvertretung

Betreff

Neubau Fahrrad- und Fußgänger-Brücke über die Ludwigsluster Chaussee

Beschlussvorschlag

1. Die Stadtvertretung beauftragt den Oberbürgermeister mit der Prüfung, ob und unter welchen finanziellen Rahmenbedingungen als Ersatz für die abgerissene „Stadionbrücke“ eine neue Brücke über die Ludwigsluster Chaussee zur ausschließlichen Nutzung für Radfahrer und Fußgänger errichtet werden kann.
2. Diese Brücke soll nach erfolgter Fertigstellung der Brücke vom Dwang zur Krösnitz die touristisch und logistisch sinnvolle Verbindung zwischen dem Radfernweg Hamburg-Rügen und dem Residenzstädte-Rundweg herstellen.
3. Der Oberbürgermeister wird aufgefordert, eine Machbarkeitsstudie einschließlich der möglichen Gesamtfinanzierung des Projekts vorzulegen und hierfür im Haushaltsplan 2022 Mittel vorzusehen. Infrastrukturfördermittel des Landes / Bundes wären dafür im Vorfeld anzufragen. Zielstellung soll sein, die Brücke bis zum Jahr 2025 zu errichten.

Begründung

Die neue „Dwangbrücke“ ist im September 2021 freigegeben worden. Gleichwohl fehlt seit dem Abriss der alten „Stadionbrücke“ der Brückenschlag über die vierspurige Ludwigsluster Chaussee, die gegenwärtig über eine komplizierte und aus touristischer Sicht unattraktive Routenführung zu überqueren ist. Somit bleiben die touristischen Effekte auf halbem Weg stecken. Einzige Konsequenz für ein touristisch attraktives Radnetz ist die Neuerrichtung einer Brücke an dieser Stelle, die allerdings für den Autoverkehr nicht zugelassen ist und damit auch deutlich kostengünstiger sein dürfte. Wenn Schwerin zunehmend um die Gruppe der Fahrradtouristen werben will, die die Fernradwege nutzen und mehrere Tage von Schwerin aus die Region erkunden, wäre diese Brücke ein wichtiger Meilenstein. Hinzu kommt, dass in unmittelbarer Nähe am Faulen See ein neues Fahrradhotel entsteht.

gez. Silvio Horn
Fraktionsvorsitzender